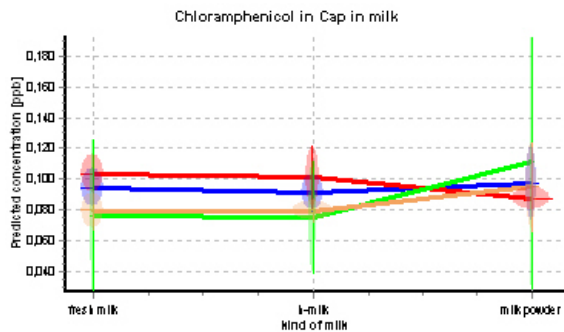


Auswertungsergebnisse in folgende Formate zu exportieren: RTF (Word), HTML, Text, CSV (EXCEL), WMF (Windows Meta File), BMP (Bitmap) u.a.



Programmanforderungen

Benötigt wird ein Rechner mit mindestens 512 MB Arbeitsspeicher sowie mindestens 200 MB freiem Speicherplatz auf der Festplatte. Empfohlen wird ein Prozessor mit mindestens 1 GHz. OptiVal läuft unter Windows 2000, Windows XP, Windows Vista sowie Windows 7.

Service

OptiVal wird kontinuierlich gepflegt und weiter entwickelt. Mindestens einmal jährlich wird ein Update bereitgestellt. Weiterhin bieten wir Ihnen eine telefonische Hotline: Aufkommende Fragen zum Programm oder zur Statistik können mit Hilfe unserer Fachleute sofort geklärt werden. In jährlich stattfindenden Workshops erhalten alle Lizenznehmer und Interessenten die

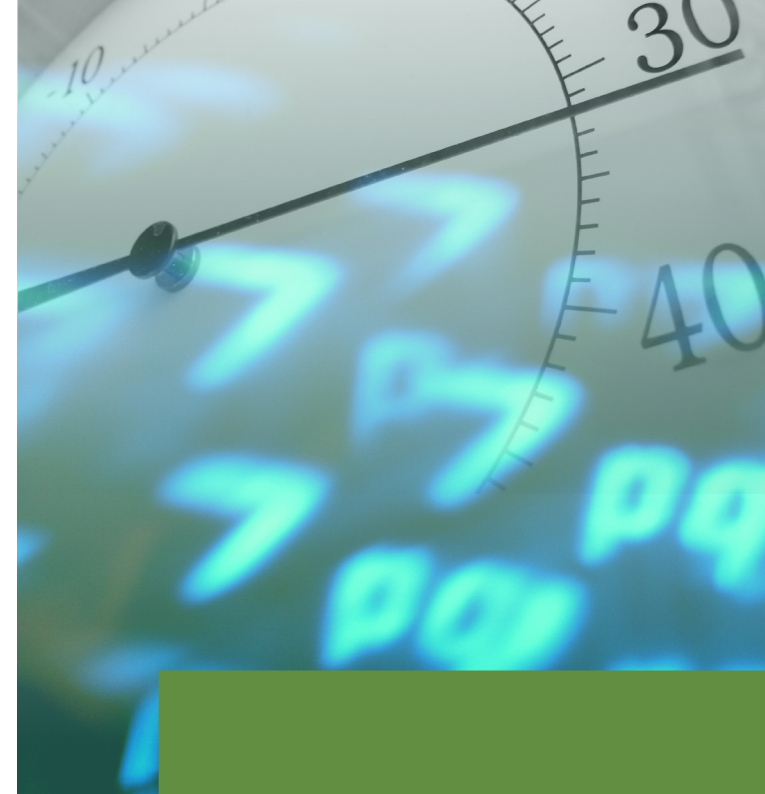
Möglichkeit, sich unter professioneller Anleitung mit Neuerungen von OptiVal vertraut zu machen, spezielle Fragen der Auswertung zu diskutieren und bei Bedarf wichtige theoretische Grundlagen zu erörtern. Im Rahmen der ständigen Pflege und Verbesserung von OptiVal bieten wir Ihnen zusätzlich den Service, Anpassungen und Erweiterungen des Programms nach Ihren Wünschen vorzunehmen.

Kontakt

quo data
Gesellschaft für Qualitätsmanagement
und Statistik mbH
Kaitzer Straße 135 | D-01187 Dresden

Tel: +49 (0)351 - 402 88 67 0
Fax: +49 (0)351 - 402 88 67 19
E-Mail: info@quodata.de
Web: www.quodata.de

Stand: Juni 2010



OptiVal

Softwareprogramm

für die Anpassung und Optimierung
chemisch-analytischer Messverfahren



OptiVal ist ein Programm, das ...

- die Optimierung und Anpassung Ihrer analytischen Messverfahren mittels modernster Methoden der faktoriellen Versuchsplanung ermöglicht.
- eine effiziente grafikbasierte statistische Auswertung Ihrer Experimente auch ohne statistisches Spezialwissen ermöglicht.
- in Kombination mit dem Programm InterVal Plus die Nutzung der Messergebnisse auch zu Validierungszwecken ermöglicht.
- vom Nationalen und Europäischen Referenzlabor für Rückstände in Berlin (NRL/ERL) empfohlen wird.
- in enger Zusammenarbeit mit Praktikern entwickelt worden ist und somit den maximalen Nutzen für die Anwender gewährleistet.

Und das leistet OptiVal ...

Für die Durchführung multifaktorieller Experimente zur Optimierung und Anpassung analytischer Messverfahren stellt OptiVal die erforderlichen Instrumente zur Versuchsplanung, eine Datenbank, die statistischen Auswertungsverfahren, sowie die entsprechenden speziellen Grafiken, Tabellen und Erklärungstexte bereit.

Die Versuchsplanung

OptiVal stellt für bis zu 30 potentielle Einflussfaktoren (Parameter der Probenvorbereitung und der Analysenmethode, Matrix-Effekte, Probenahmebedingungen, Analysebedingungen) optimierte orthogonale und randomisierte Versuchspläne bereit. Je nach Spezifizierung gestatten diese Versuchspläne Screeninguntersuchungen, die Analyse faktorieller Wechselwirkungen sowie das Auffinden optimaler Messbedingungen. Ein komfortables Planungsmodul gestattet eine einfache Spezifizierung der Studie und ermöglicht die Erstellung entsprechender Protokollausdrucke.

Die Auswertungsverfahren

Zur Analyse der Ergebnisse werden eine Reihe statistischer Analysenverfahren bereitgestellt, welche sowohl eine eingehende Analyse und Maximierung der Empfindlichkeit des Messsystems als auch die Minimierung zufälliger und systematischer Messabweichungen ermöglichen. Neueste statistische Verfahren werden zur automatisierten Modellierung verwendet.

Eine erweiterte Taguchi-Analyse identifiziert Einflussfaktoren, welche einerseits die Empfindlichkeit optimieren und andererseits den Einfluss störender Effekte (Matrixeffekte etc.) minimieren. Die Auswertungsergebnisse werden mittels eines neuartigen Grafiktools visualisiert und anhand von verbalen Erläuterungen verständ-

lich gemacht, so dass ein mühsames Studium schwer verständlicher Varianzanalysetabellen entfallen kann.

Es werden außerdem Interpretationshilfen angeboten, die optional direkt in einer Grafik angezeigt werden können.

Die Datenbank

Eine professionelle Datenbank erlaubt in Verbindung mit einem komfortablen Eingabemodul eine flexible und schnelle Eingabe sowie Verwaltung der Daten, z.B. der Probenbezeichnungen, der Probeneingangscodes, der Referenzwerte, der Bearbeiter u.ä. Diese Datenbank findet auch beim Softwareprogramm InterVal Plus Verwendung, so dass ein gemeinsamer Datenzugriff sowohl für Zwecke der Optimierung als auch der Validierung ermöglicht wird.

Auf die manuelle Eingabe der Daten in diese Datenbank kann auch verzichtet werden, wenn die Daten in Form einer Excel-Tabelle über ein leistungsfähiges Importmodul eingelesen werden. Dieses Importmodul gestattet selbst bei sehr komplexen Datenstrukturen eine sehr effiziente und bequeme Übernahme der Daten aus Excel.

Die Reports und Grafiken

Auf Knopfdruck werden die jeweils gewünschten Auswertungsergebnisse in Form von Grafiken und Tabellen in einem Wordfile abgelegt.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, Daten und